

Zeitschrift: Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: 70 (1992)
Heft: 5

Rubrik: Zeitlupe intern

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITLUPE intern

Übergabe des 1. Preises des Jubiläums- Kreuzworträtsels

Aus Anlass des Jubiläums-Kreuzworträtsel in der «Zeitlupe» 3/92 stiftete die Telectronic AG ein Telefon-Notruf-Gerät, ein TeleAlarm S9, im Wert von Fr. 1920.–. Die Gewinnerin, Trudy Husy in Olten, hatte zwar schon einige andere Preise gewonnen – sie ist leidenschaftliche Kreuzworträtsel-Löserin –, der Telealarm S9 war jedoch nach ihren eigenen Worten der schönste Preis, den sie je erhalten hatte. Zuerst wollte sie den Preis gar nicht annehmen: Sie sei doch

Foto: gl



Franz Kilchherr, Chefredaktor der «Zeitlupe», und Alex H. Walter (Mitte) von der Telectronic AG übergeben Trudy Husy den 1. Preis des Jubiläums-Kreuzworträtsels: ein TeleAlarm S9.

noch jung mit ihren 70 Jahren, gut auf den Beinen und noch viel unterwegs. Als sie sich näher mit den Vorteilen eines TeleAlarm-Geräts befasste, musste sie sich eingestehen, etwas äusserst Praktisches gewonnen zu haben: Sie wohnt in einem Mehrfamilienhaus, ist aber allein in ihrer Wohnung. Schon dies rechtfertigt den Gebrauch des Telefon-Notrufs. Wie Alex H. Walter von der Telectronic AG zudem bestätigte, benutzen sogar immer häufiger jüngere, allein wohnende

Personen den Telefon-Notruf. Denn jedem könnte einmal etwas zustossen, und jeder wäre dann froh, Hilfe rufen zu können.

Nach der Übergabe des TeleAlarms S9 und dem Einprogrammieren einiger Telefonnummern von Helfern, zog Trudy Husy sofort die «Armbanduhr», den Armband-Minisender an, mit dem man bis zu 100 Meter vom Gerät weg den Alarm auslösen kann. Sie meinte: «Wenn schon, denn schon ...» zk

Bestell-Coupon für diverse Nummern der «Zeitlupe» u. a.

- 3/91: Gut zu Fuss lebt es sich leichter
Angebote von Pro Senectute
- 4/91: Das Gespräch mit dem Arzt
Partnerschaft ohne Trauschein
- 5/91: Der Hörsturz
Dienste, die zu Hause das Leben erleichtern
- 6/91: Sicherheit im Alter
Wer bezahlt die Pflegekosten?
- 1/92: Die verflixten Brüche
Report jung – alt

- 2/92: Informationen zu Medikamenten
Geborgen fühlt sich, wer etwas dafür tut
- 3/92: 75 Jahre Pro Senectute:
Dienstleistungen und andere Angebote
- 4/92: Herzschwäche
Interview mit BR Cotti

Interessen- und Selbsthilfegruppen
mit über 400 Telefonnummern (u.a. von Arbeitsvermittlungsstellen, Grauen Panther, Telefonketten)

Senden Sie mir bitte:

Ex. ZEITLUPE	Nr. 3/91	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 4/91	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 5/91	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 6/91	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 1/92	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 2/92	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 3/92	Fr. 3.–
Ex. ZEITLUPE	Nr. 4/92	Fr. 3.–
Ex. Interessen- und Selbsthilfegruppen in der Schweiz		Fr. 6.–

Name _____

Vorname _____

Strasse/Nr. _____

PLZ/Ort _____

Den entsprechendn Betrag habe ich in 50er-Marken beigelegt. **Zeitlupe, Postfach 642, 8027 Zürich.**